

Name

Vorname

Steuernummer

lfd. Nr.
der Anlage

Anlage Mobilitätsprämie

Diese Anlage ist bei Zusammen-
veranlagung von Ehegatten / Lebens-
partnern gemeinsam auszufüllen.

– Die Eintragungen in den Zeilen 4
bis 6 sowie 13 und 14 sind nur in der
ersten Anlage Mobilitätsprämie vorzu-
nehmen. –

Angaben zum Antrag auf Mobilitätsprämie

Antrag auf Festsetzung der Mobilitätsprämie

18

– Ein Antrag ist nur für Pendlerinnen und Pendler erforderlich, die ein zu versteuerndes Einkommen bis zur Höhe des Grundfreibe-
trags von 12.348 € (bei Zusammenveranlagung 24.696 €) haben und die mindestens 21 km zur ersten Tätigkeitsstätte / ersten Be-
triebsstätte zurücklegen. –

Ich beantrage / Wir beantragen die Festsetzung der Mobilitätsprämie.

240

1 = Ja

Angaben zur Mobilitätsprämie

Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A

Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.

1 = Ja
2 = Nein

– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die Anlage N aus. Liegen darüber hinaus weitere Einkünfte vor, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf andere Einkünfte (ohne Einkünfte aus nichtselbständiger Ar-
beit, siehe Einkunftsarten laut Zeile 8).

241

1 = Ja
2 = Nein

– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

Bezeichnung des Betriebs / der Tätigkeit / des Vermietungsobjekts / ggf. Betriebssteuernummer

Einkunftsart

1 = Land- und Forstwirtschaft
2 = Gewerbebetrieb
3 = Selbständige Arbeit
4 = Vermietung und Verpachtung
5 = sonstige Einkünfte

Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte / erster Tätigkeitsstätte (Entfernungspauschale)

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

erste Betriebsstätte / erste Tätigkeitsstätte (Postleitzahl, Ort und Straße)

aufgesucht an Tagen

einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)

km

Wöchentliche Familienheimfahrten bei doppelter Haushaltsführung

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

Beschäftigungsort (Postleitzahl, Ort und Straße)

Anzahl der Familienheimfahrten

einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)

km

Ehefrau / Person B

13	Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.		☐	1 = Ja 2 = Nein
– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die Anlage N aus. Liegen darüber hinaus weitere Einkünfte vor, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –				
14	Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf andere Einkünfte (ohne Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, siehe Einkunftsarten laut Zeile 16).		242 ☐	1 = Ja 2 = Nein
– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –				
Bezeichnung des Betriebs / der Tätigkeit / des Vermietungsobjekts / ggf. Betriebssteuernummer				
15				
16	Einkunftsart	☐	1 = Land- und Forstwirtschaft 2 = Gewerbebetrieb 3 = Selbständige Arbeit 4 = Vermietung und Verpachtung 5 = sonstige Einkünfte	
Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte / erster Tätigkeitsstätte (Entfernungspauschale) – sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –				
erste Betriebsstätte / erste Tätigkeitsstätte (Postleitzahl, Ort und Straße)				
17				
18	aufgesucht an Tagen	☐ ☐ ☐	einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)	☐ ☐ ☐ km
Wöchentliche Familienheimfahrten bei doppelter Haushaltsführung – sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –				
Beschäftigungsort (Postleitzahl, Ort und Straße)				
19				
20	Anzahl der Familienheimfahrten	☐ ☐	einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)	☐ ☐ ☐ ☐ km



2026AnI-Mob452